

ANSWER

Ein Freund fragte mich: "Hältst du Freunde für wichtig? In der heutigen Gesellschaft, welchen Stellenwert haben Freunde in unserem Leben?" Menschen unterschiedlichen Alters haben verschiedene Antworten darauf. Es hängt auch davon ab, was wir tun und ob wir viele Freunde brauchen. Manchmal brauchen wir Freunde, manchmal nicht – das hängt von unseren Wünschen ab und davon, ob wir Freunde brauchen, um unsere Ziele zu erreichen. Wenn du mich fragst, während ich mich bemühe, ein Netzwerk aufzubauen und ein Unternehmen zu gründen, würde ich natürlich sagen, dass Freunde sehr wichtig sind. Wenn du mich fragst, während ich in einer entspannten Lebensphase bin und zufrieden bin, nur genug zu verdienen, um über die Runden zu kommen, würde ich sagen, dass ein paar echte Freunde ausreichen. All dies hängt von meinen aktuellen Wünschen ab. Diese Welt ist letztendlich eine von Wünschen getriebene Welt.

Der menschliche Instinkt ist es, ständig an sich selbst zu denken. Ich verbringe die meiste Zeit damit, mich um mich selbst zu kümmern, darüber nachzudenken, was ich tun möchte, was ich erreichen will und was mich glücklich und zufrieden macht. Andere Menschen sind genauso. Obwohl mein Partner und ich unter einem Dach leben, arbeiten wir nicht oft zusammen, sondern machen meistens unsere eigenen Dinge. Selbst wenn wir zusammenarbeiten, uns unterhalten, Hausarbeiten aufteilen oder schlafen, tun wir dies auf Augenhöhe, jeder für sich selbst. Wenn jemand Hilfe braucht und es mir leicht fällt, helfe ich gerne, weil es mir Freude bereitet und in dieser schwierigen Welt ein wenig Trost spendet.

Menschen haben verschiedene Arten von Begierden. Wir tun viele Dinge, um diese Begierden zu befriedigen, und treiben damit die Welt an. Manchmal sind wir bereit, jeden Preis zu zahlen, um unsere eigenen Begierden zu erfüllen. Wenn es jedoch darum geht, die Begierden anderer zu befriedigen, braucht es ausreichende Belohnung, Gegenleistung und eine gute Einstellung, um anderen zu dienen. Der Mensch ist eben egoistisch. Ich bin egoistisch, aber die Hälfte der Menschheit ist noch egoistischer als ich und kommt besser zurecht als ich.

Nur wenige Menschen können den Satz „Einmal Zusammenarbeit, lebenslange Freundschaft“ wirklich anerkennen und umsetzen. Nach der Zusammenarbeit sind wir nicht unbedingt Freunde. Was ist eigentlich ein Freund? Wer kann als Freund betrachtet werden? Wird er meine Social-Media-Beiträge liken? Wird er mir in schwierigen Zeiten helfen? Wird er mir Geld leihen,

wenn ich es brauche? Wird er mir Kunden empfehlen?

Mir ist bewusst geworden, dass in unserer Welt, in unserer Gesellschaft, in einer von Geld getriebenen Welt, in einer von Begierden getriebenen Welt, in einer Welt, in der Individuen zunehmend egozentrisch werden, wir das Konzept des "Freundes" nicht mehr haben sollten. Dieses Konzept veraltet. Wichtiger ist es, die Begierden zu verstehen, die die Welt antreiben.

Wir leben im Internet. Der Austausch mit Freunden und Kommilitonen mag weniger intensiv sein als der mit unseren Lieblings-Bloggern, Stars oder Internet-Persönlichkeiten. Wenn ein Freund um ein paar hundert Yuan bittet, zögern wir manchmal, aber für Dinge, die wir mögen, sind wir bereit, viel Geld auszugeben. Meine Frau zum Beispiel kann Tausende von Yuan für Dinge ausgeben, die sie mag, ist aber nicht bereit, mir ein so großes rotes Paket zu geben. Ich bin genauso.

Das Leben ist einfach so real. Hahaha. Die Leute mögen faire Geschäfte und mögen es nicht, benachteiligt oder ausgenutzt zu werden. Oft mögen sie nicht einmal faire Geschäfte, sondern bevorzugen Raubkopien, um Vorteile zu ergattern. Wer würde etwas tun, das keinen Vorteil bringt? Nicht einmal für einen Dollar würde man unbedingt einen Like geben oder abstimmen, geschweige denn, wenn es nichts gibt.

Ebenso, wenn ich einen Artikel schreibe und möchte, dass er populär wird, sollte ich nicht darüber nachdenken, wie ich die Beziehung zu meinen Freunden stärken kann, sondern mehr darüber, wie ich die Wünsche meiner Freunde erfüllen kann. Was sind die Wünsche der Freunde, wenn sie einen Artikel lesen? Informationen zu erhalten, Wissen zu erlangen, emotionale Unterstützung zu bekommen und motiviert zu werden, usw. Wenn ich möchte, dass mein Artikel populärer wird, sollte ich verstehen, was die Wünsche dieser Gesellschaft sind und wie ich Artikel schreiben kann, um diese Wünsche zu erfüllen. Auf welche Gruppe von Menschen sollte ich mich konzentrieren und wie sollte ich den Inhalt gestalten, um ihre Wünsche zu erfüllen?

In diesem Moment erkannte ich, dass Freunde letztendlich auf Freundschaft reduziert werden können. Wir diskutieren über menschliche Emotionen. Freundschaft scheint nicht mehr so wichtig zu sein, ebenso wenig wie Liebe und andere Gefühle. Menschliche Emotionen sind nicht mehr so bedeutend, wichtiger und beständiger ist das Verlangen. Verlangen treibt die Welt an, unverändert und ewig.

Die Gesellschaft hat viele Veränderungen durchlebt. Während der Ming- und Qing-Dynastien war die Familie von großer Bedeutung, und eine große Anzahl von Familienmitgliedern war entscheidend. Je mehr Mitglieder eine Familie hatte, desto größer war die Wahrscheinlichkeit, dass ein Gelehrter hervorging. Eine große Anzahl von Menschen bedeutete auch mehr Stärke, und bei Streitigkeiten im Dorf hatte man einen Vorteil. Mit mehr Menschen konnte man auch

mehr Ackerland bewirtschaften. Allerdings führte eine größere Bevölkerung dazu, dass die durchschnittliche Ackerfläche pro Person abnahm, was leicht zu Hungersnöten und einer Zunahme von Landstreichern führen konnte. Wenn jemand einen Aufstand anzettelte, konnte er durch Aufrufe unterwegs eine Macht bilden und soziale Unruhen verursachen. Dies habe ich aus dem Buch „Bevölkerung: Das schwelende Schwert Chinas“ gelernt, in dem auch auf Malthus‘ Werk „Das Bevölkerungsprinzip“ Bezug genommen wird.

In diesem Jahrhundert hat die Gesellschaft viele Veränderungen durchlebt. In den letzten zehn Jahren hat das mobile Internet der Welt große Veränderungen gebracht.

Ich habe beobachtet, dass es zwischen unserer Generation und der unserer Eltern einige Unterschiede in der Art und Weise gibt, wie wir Freundschaften pflegen. Unsere Eltern haben viele Freunde, die sie seit über zwanzig Jahren kennen. Nach dem dreißigsten Lebensjahr schließen sie wahrscheinlich nur noch selten neue Freundschaften. Viele von ihnen posten nichts in sozialen Netzwerken, da sie mit ihren Verwandten und Freunden so vertraut sind, dass es nichts Neues zu berichten gibt. Im Gegensatz dazu posten wir, die Generation der 80er und 90er, weiterhin in sozialen Netzwerken. Unsere Eltern und ihre Freunde treffen sich manchmal, telefonieren bei Bedarf und kommen zu besonderen Anlässen wie Feiertagen oder guten Ereignissen zusammen.

Und ich, nachdem ich festgestellt hatte, dass das Leben ohne das Posten in den sozialen Medien genauso langweilig ist, begann wieder, in den sozialen Medien zu posten. Allmählich wollte ich alles in den sozialen Medien erledigen. Ich wollte niemanden stören, ich wusste nicht, wer Zeit hatte, mit mir zu chatten, ich wusste nicht, wer sich noch um mich kümmerte, ich wusste nicht, wer mir helfen konnte. Also postete ich einfach in den sozialen Medien und fragte nach. Ich stellte fest, dass die Grenze zwischen persönlichem Kennenlernen und Online-Bekanntschaften bereits sehr verschwommen ist, und viele Freunde, die ich noch nie persönlich getroffen hatte, halfen mir sehr.

Natürlich gibt es viele verschiedene Situationen. Im Prinzip sollten wir zunächst jedem Menschen Vertrauen, Respekt und Freundlichkeit entgegenbringen. Gleichzeitig hoffen wir, dass der andere uns auf die gleiche Weise behandelt. Es ist wichtig, jeden Freund individuell zu behandeln: Bekannte Freunde sollten vertraut behandelt werden, während man neuen Freunden mit Höflichkeit begegnet.

Ja, vielleicht können wir in dieser Ära die Art und Weise, wie wir andere durch persönliche Treffen kennenlernen, nicht mehr so stark gewichten. In der Welt des Internets ist es vielleicht wichtiger, sich gegenseitig um das Leben des anderen zu kümmern und sich tiefgehend miteinander zu identifizieren. Ein Treffen ist nur eine Möglichkeit, eine Person kennenzulernen. Heutzutage gibt es in der Internetwelt bereits viele verschiedene Möglichkeiten, eine Person

kennen zu lernen.

Freunde und Partner können sich nach einer Trennung gegenseitig löschen. Vielleicht legen wir nicht so viel Wert darauf, ob wir in der WeChat-Kontaktliste stehen. Ja, im Vergleich zu den Wünschen scheint das alles nicht so wichtig zu sein.

Die Qualität unserer Beziehung zu einer Person hängt davon ab, ob wir gegenseitig unsere Wünsche erfüllen können. Ich bin der Chef und habe online jemanden eingestellt. Mein Mitarbeiter und ich unterstützen uns gegenseitig und erfüllen unsere jeweiligen Bedürfnisse, daher ist unsere Beziehung gut. Mit einem Freund verstehe ich mich zwar gut, aber wir machen unterschiedliche Dinge. Auf lange Sicht wird der Kontakt weniger und die Beziehung verblasst.

Ich habe viel erlebt und bin immer mehr bereit, in meiner Komfortzone zu bleiben. Es ist zu anstrengend, sich den Menschen anzupassen, und es kommt zu verschiedenen Missverständnissen. Ich kann mich nicht in die Wünsche der Menschen einbringen, ich bin sehr klein. Familienmitglieder verstehen sich oft auch nicht gegenseitig. Ich schreibe Artikel, ich mache Videos, ich drücke mich selbst aus, und wenn einige Freunde zuhören, ist das natürlich gut, aber wenn niemand zuhört, scheint es auch egal zu sein. Ich werde immer weniger bereit, Kritik und negative Meinungen anzunehmen, weil ich glaube, dass ich nichts Schlechtes getan habe, ich habe einfach meine eigenen Gedanken und meine Persönlichkeit. Ich akzeptiere es, ich kann mich nicht ändern, ich bin einfach so. In dieser Welt gibt es viele Menschen, wir müssen nur einen Teil finden, der uns anerkennt. Es gibt eine Geschäftsphilosophie, die besagt, Kunden nach Werten auszuwählen.

Manchmal sage ich zu Hause, dass wir weniger Kritik und negative Worte äußern sollten, denn ich möchte sie nicht hören. Ich bin so, und es gibt viele Menschen, deren Lebensgewohnheiten, Charakter, Fähigkeiten und emotionale Intelligenz schlechter sind als meine. Wenn andere mich nicht respektlos behandeln, sondern einfach anders sind als ich, sollten wir sie akzeptieren. Ich bin so, und viele andere auch. Wenn man mich nicht akzeptiert, akzeptiert man auch nicht Millionen von Menschen. Das bringt zwangsläufig Ärger mit sich. Ich bin ein relativ unabhängiger Mensch, also sollte man mir so viel unabhängigen Raum wie möglich geben, uns nicht gegenseitig stören und die Notwendigkeit der Zusammenarbeit so weit wie möglich reduzieren. Dennoch sollte man als Familie oft zusammen sein. Daher denke ich, dass sowohl ich als auch meine Familienmitglieder unsere Einstellung anpassen und uns gegenseitig akzeptieren sollten, um friedlich miteinander zu leben.

Paul Graham یا YC یعنی "make something people want" یعنی

Geld verdienen bedeutet, die Wünsche der Menschen zu erfüllen. Wenn ich die Wünsche der Menschen beobachte, stelle ich fest, dass sie alle mein Geld verdienen wollen. Überall auf der Welt gibt es Werbung, überall in den sozialen Medien gibt es Werbung, und überall auf TikTok gibt es Strategien, um Fans anzuziehen.

Wenn ich feststelle, dass ein bestimmter Wunsch für mich wichtiger ist als Geld, tausche ich Geld dagegen ein. Geld ist ein Maß für Wert. Nur wenn ich etwas nicht kostenlos bekommen kann, tausche ich es gegen Geld ein. Wenn ich feststelle, dass es kosteneffizienter ist, Geld auszugeben, anstatt selbst Zeit und Mühe zu investieren, dann tausche ich Geld dagegen ein.

Das Geld der Männer ist wirklich schwer zu verdienen. Das liegt daran, dass Männer die Familie ernähren müssen und in der Familie mehr Verantwortung übernehmen müssen. Männer leben im Vergleich auch einfacher und weniger anspruchsvoll, sie streben nicht so sehr nach Perfektion wie Frauen. Es hängt auch davon ab, wie man sein Geld verdient. Wenn das Geldverdienen sehr mühsam ist, dann gibt man es auch weniger gerne aus.

Familien bergen Risiken, und diese Risiken müssen oft von den Männern getragen werden, wie zum Beispiel wenn ein Familienmitglied krank wird. Daher sind Männer beim Geldausgeben vorsichtiger. Manchmal scherze ich mit meiner Frau und sage, dass ich jedes Stück Geld, das ich ausgebe, über einen Zeitraum von zehn Jahren betrachten muss, um zu entscheiden, ob ich es heute ausgeben sollte. Ich prahle damit, dass mein Geld das am schwersten zu verdienende Geld der Welt ist, weil ich mich bemühe, bedürfnislos zu sein. So sagt man das, aber es gibt viele Ausgaben in der Familie, und man muss für die Familie denken.

Ich habe erkannt, dass die Menschen, die im Internet leben, zunehmend egozentrischer werden. Alle Gefühle verlieren an Bedeutung. Ich möchte nur sofort meine Wünsche erfüllen. Die Suchfelder verschiedener Anwendungen werden immer wichtiger, weil sie voller Begierden sind.

Dies ist eine von Begierden getriebene Welt. Wie auch immer es am bequemsten und schnellsten ist, die eigenen Wünsche zu befriedigen, so wird es gemacht. Das moderne Leben und

das Internet haben die Menschen faul gemacht und der jüngeren Generation mehr Freiheit und Individualität gegeben. Die Menschen sehnen sich immer mehr nach sofortiger Rückmeldung und werden immer ungeduldiger.

Der Freundeskreis ist zu einer Welt geworden, in der Menschen und ihre Freunde sowie Fans leben. Wie der Freundeskreis eines jeden aussieht, hängt von seinen Wünschen ab. Was sie normalerweise tun, was sie tun möchten – ihr Freundeskreis spiegelt dies wider. Die Beziehung zwischen mir und meinen Freunden hängt von unseren Wünschen ab, davon, wie sehr ich sie brauche und wie sehr sie mich brauchen.

Als ich erkannte, dass dies eine von Begierden getriebene Welt ist, begann ich, jedes Mal, wenn mich jemand kontaktierte, oder jeden Freundeskreis-Beitrag, darüber nachzudenken, welche Art von Begierde darin verborgen war. Wenn diese Begierde besonders stark war, dann gab es an diesem Ort eine Gelegenheit, Geld zu verdienen. Manchmal habe ich klare Preise festgelegt, zum Beispiel, wie viel es kosten würde, einem Freund bei der Einstellung von Personal oder bei der Erledigung einer Angelegenheit zu helfen. Das ist gut so, denn auf diese Weise fühlen sich meine Freunde wohl, wenn sie mich um Hilfe bitten.

Nachdem wir uns dessen bewusst sind, lassen Sie uns darüber nachdenken, welche Wünsche die 1,4 Milliarden Menschen haben. Welche Wünsche hatte ich in all den Jahren meines Lebens? Solange es sich um einige echte Wünsche handelt, können wir vielleicht uns selbst ernähren, indem wir einer kleinen Gruppe von Menschen dienen.

Nach all dem, was gesagt wurde, scheint es, als ob Menschen sich nur gegenseitig ausnutzen. Natürlich existiert Liebe, und Mitgefühl, Fürsorge und Wohltätigkeit sind ebenfalls Bedürfnisse der Menschen. Weil immer mehr Menschen alles verstehen und ein reiches geistiges Leben führen, beginnen sie, selbstlos zu geben. Da die Welt immer egoistischer wird, erscheinen Liebe, Güte, Mitgefühl und Vertrauen so kostbar. Doch die Menschen sind zu klug, Influencer und große Bosse können dies gut nutzen, um die Herzen der Menschen zu gewinnen. Kombiniert mit den niedrigsten Preisen im gesamten Netz und verschiedenen Vergünstigungen, um Dinge zu verkaufen, denn den Menschen zu helfen, Geld zu sparen, ist letztendlich die wahre Liebe zu ihnen.

Ich habe viel geredet, vielleicht ist meine Sichtweise einseitig, vielleicht ist es nur die einseitige Welt aus den Augen eines 90ers. Ich schreibe auf, was ich denke, um es klarer zu strukturieren und gleichzeitig einiges Feedback zu erhalten.

Dies ist eine von Begierden getriebene Welt. Diese Welt scheint nicht gut zu sein, und es ist auch nicht schlimm, dass sie nicht gut ist. So ist diese Welt eben, so bin ich, so sind viele Menschen, und daran ist nichts auszusetzen. Wir können auch sagen, dass diese Welt sehr gut

ist, so bunt und vielfältig, wie sie ist.

Wenn wir beginnen, die Wünsche jedes Einzelnen zu durchschauen, scheinen wir die Welt tiefer zu verstehen. Es ist eine von Begierden getriebene Welt, die zunehmend egozentrischer wird. Wie wird die Zukunft aussehen? Diese Welt wird auch immer interessanter.